

MITTEILUNGSBLATT 2/80

Redaktion: Hans-Gerhard Dudé, Krummacker 467,  
4622 Egerkingen, Tel. 61 21 19

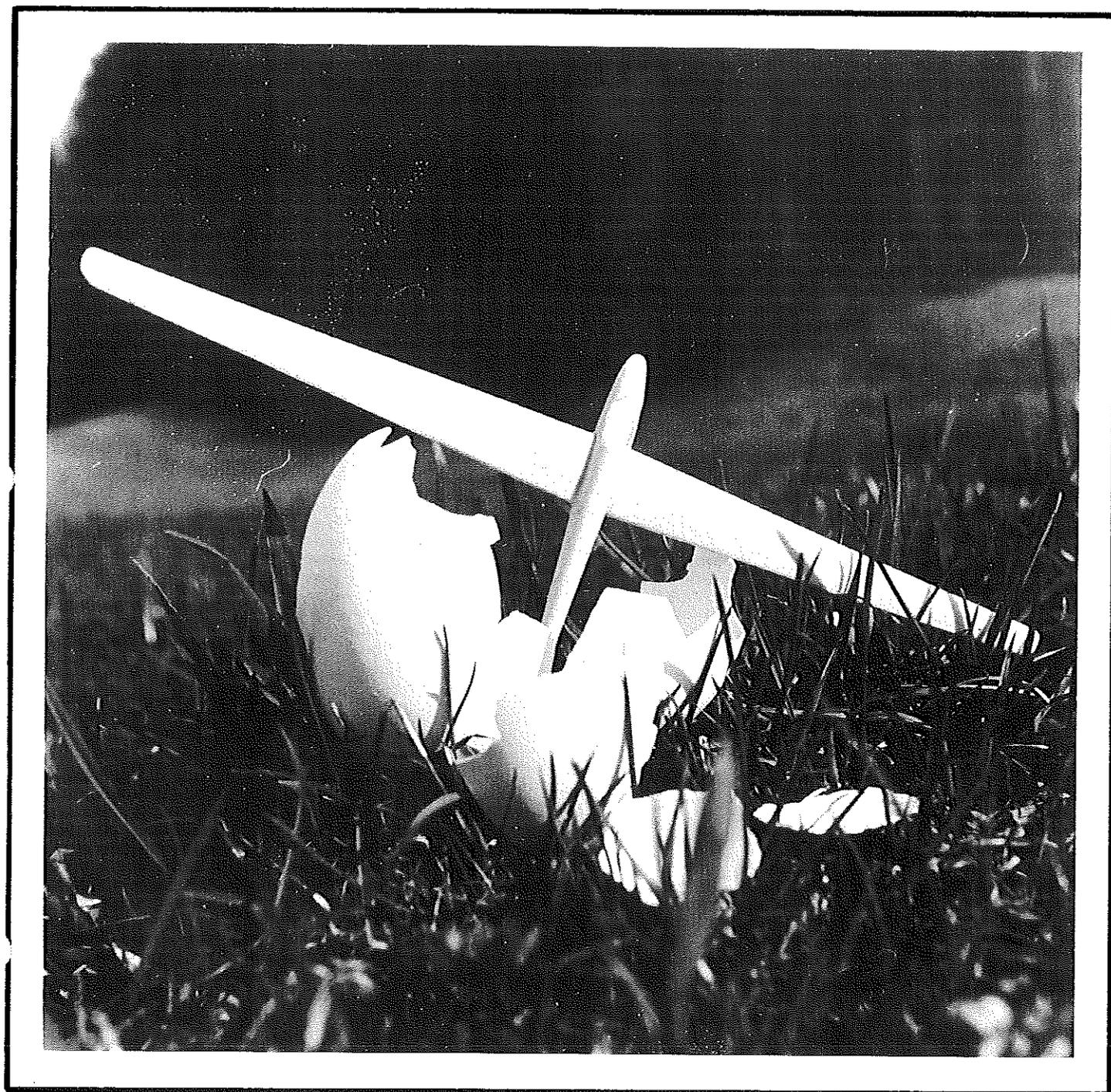


Handwritten text, possibly a signature or name, located in the upper left quadrant of the page.

Main body of handwritten text, appearing to be a list or series of entries, occupying the central and lower portions of the page.

(

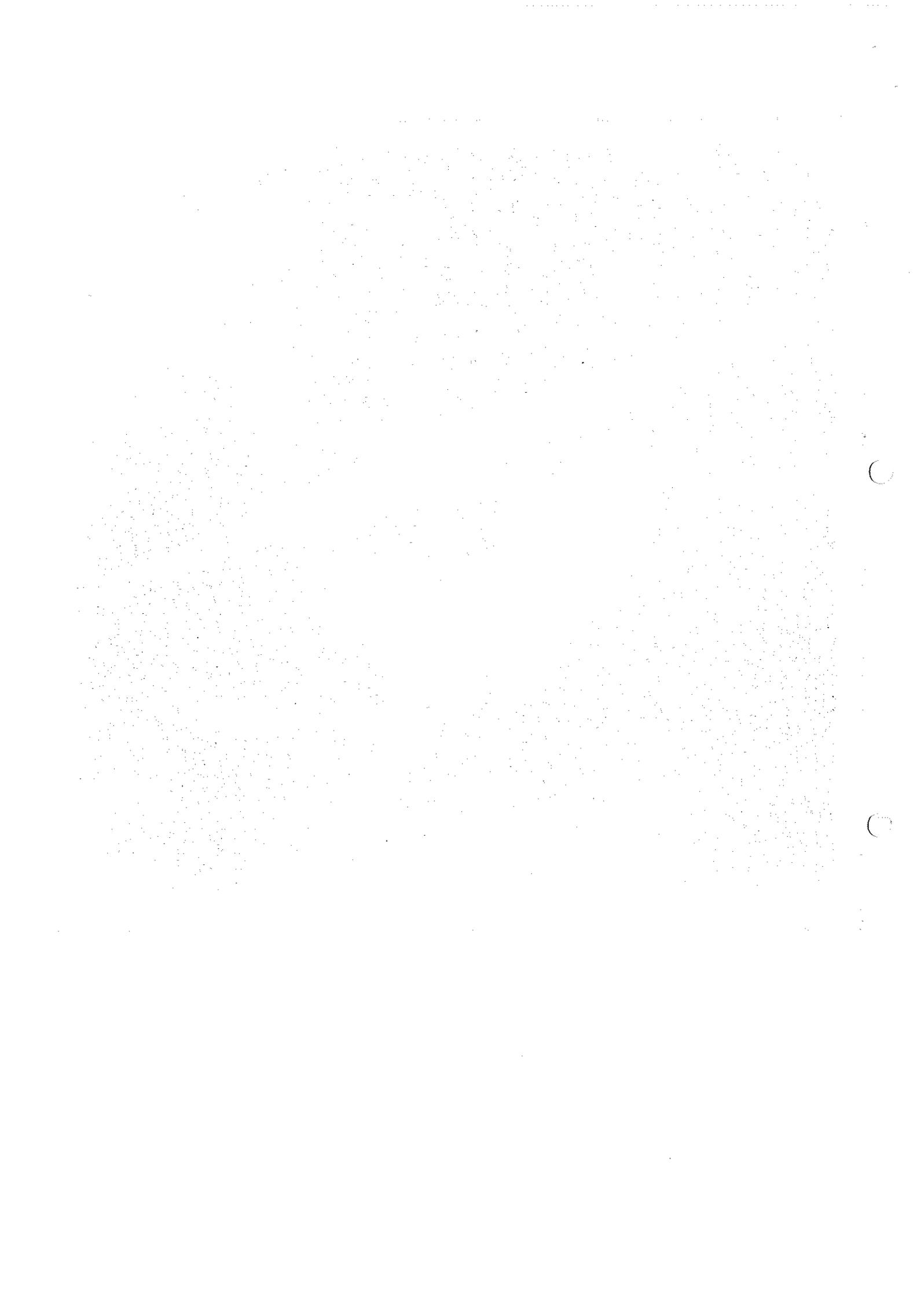
(



PFINGSTLAGER 1980



“ EYWALD ”



Werte Kameraden,

bereits ist wieder ein halbes Jahr vorbei, Zeit um eine kleine Rückblende über das verflossene Geschehen zu machen. Dem Kalender nach sollte es eigentlich Sommer sein, jedoch viele fragen sich wo ist er geblieben? Z.B. wurde einer als Verrückt in eine Anstalt eingeliefert, weil er angeblich die Sonne gesehen hat. Solche oder ähnliche Sprüche könnten endlos weitergeführt werden.

Doch nun zur Realität:

Es hat sich gezeigt, dass trotz einigen Problemen das Interesse unter den Kameraden an der ganzen Modellfliegerei recht gross ist. Wurden doch die angefallenen Arbeiten mit grosser Begeisterung erledigt. Es zeigte sich, dass die Kameradschaft in unserer Gruppe doch in Ehren gehalten wird. Leider gibt es immer noch vereinzelte "Kameraden" die eine gewisse Angst vor Blasen an ihren Händen haben. Ebenso gibt es solche die anstatt mitzuhelfen, die geleisteten Arbeiten nur kritisieren können. Solche Freunde sind zu bedauern, sie haben nicht begriffen um was es geht. Für diese ist auch kein Platz in unserem Verein. Harte Worte, aber manchmal sind sie nötig.

Ich möchte jedoch nicht nur kritisieren, sondern auch die geleisteten Arbeiten recht herzlich verdanken. Auch allen Spendern möchte ich an dieser Stelle im Namen der MG-Wangen für alle Gaben danken, denn ohne diese müsste unsere Kasse um einiges mehr belastet werden. Nicht zu vergessen ist auch die Verpflegung, die an diesen Arbeitstagen durch unseren Hobbykoch Hanspeter allen Beteiligten mit hervorragendem Können gekocht und gebraten serviert wurde. Die Kosten gingen zu Lasten der Gruppenkasse. Ich hoffe, dass die Liste der unten aufgeführten Helfer bei künftigen Unterhaltsarbeiten immer etwas grösser wird. Es sollte eigentlich nicht ein Müssen, sondern ein Wollen sein.

Frey F., Pfister HP., Beyeler J., Novellas F., Caneiro F., Grütter R., Segura A., Lehmann M., Wullschlegler P., Haas R., Kunz E., Cartier U., Vilfroy A., Käser T., Dude H., Süess Y., Möri W., Kipfer H., Mischler W., Stäussi A., Schaller E., Borner E., Bärtschiger U., Spahr M., Jeisy W.

Unser Pfingstlager in Eywald war auf Grund der Teilnehmerzahl ein grosser Erfolg, sah man doch viele neue Gesichter. Leider waren die Wetterverhältnisse nicht optimal. Der Wind hätte etwas stärker blasen dürfen, denn teilweise wurde es recht kritisch bei den Landeversuchen am Steilhang und erst noch im Schneefeld. (resp. im Baum).

Unsere Köchinnen und Köche befriedigten die kulinarischen Gelüste mit gelungenen Mahlzeiten.

Leider konnte das Schwimmbad diesmal nicht benützt werden, da der Bademeister kurz vorher verunglückte, und so kurzfristig konnte keiner mehr gefunden werden, der sich mit allen Agregaten auskannte. An zwei Abenden wurden Filme gezeigt, ebenso kam unser Willy mit seinen beliebten Spielen zum Zuge, sehr zum Gaudi der Anwesenden. An dieser Stelle noch einmal recht herzlichen Dank an unsere Filmemacher Hanspi, Willy und Kameramann Hans.

Und wenn ich schon beim Merci sagen bin, darf ich alle diejenigen die zum guten Gelingen dieses Lagers beigetragen haben nicht vergessen. Danke, Merci usw. und aufs nächste Jahr.

Nun zu einem Thema das nicht so erfreulich ist.  
Problem Kestenholz.

Wie bereits alle gemerkt haben, fliegen unsere ehemaligen Kameraden von Kestenholz nun seit dem 1. April unmittelbar in unserer Nähe. Ihr könnt versichert sein, dass der Vorstand alles unternimmt, um eine Lösung herbeizuführen. Bis jetzt jedoch sind alle Versuche durch die recht sture Haltung dieser Freunde trotz Mithilfe von Kö im Sande verlaufen. Der Vorstand möchte nun betonen, dass in jedem Fall mit Verstand gehandelt wird und nicht mit dem Hammer. Wir fordern deshalb alle auf in diesem Sinne positiv mitzuwirken. Alle Kameraden, die in Kestenholz fliegen, bitten wir sich im Logbuch immer einzutragen. Es dient zur statistischen Kontrolle um unsere Aktivitäten über eine längere Zeit aufzuzeigen.

Die bis jetzt durchgeführten Regionalen Wettbewerbe zeigen zum Teil eine rückläufige Teilnehmerzahl auf. Grund: Es kann bald kein Organisator mehr gefunden werden.

Der Elektrowettbewerb wurde in unserer Region das erste Mal durchgeführt durch die MG-Kulm.

Facit: wohl leise Modelle mit zum Teil zu geringen Motorleistungen, oder zu schlechten Gleiteigenschaften. Was mich am meisten störte, dass viele Piloten während der Aufladezeit der Batterien ihre Automotoren laufen liessen, obwohl dies nicht nötig gewesen wäre.

Der Regionale F3A +F3A-FAI wurde von der MG-Langenthal organisiert. Einziger grosser Fehler: unsere Gruppe war nur durch Dude Hans vertreten (Punktrichter). Das nächste Jahr möchte ich von unseren Leuten mehr dabei sehen. Die Wettbewerbs-Anforderungen sind nicht hoch.

Regionaler F3B-Hang (MG-Buchs) :

Sehr schlechte Ueberwachung der Frequenzen, was zu einigen Abstürzen führte, trotz Hinweisen auf diesen Misstand. Ebenso wurden von einigen Gruppen die Angemeldeten, jedoch nicht angetretenen Konkurrenten, nicht abgemeldet.

Ich möchte die ganze Palette von Fehlern nicht aufzählen, aber solche Veranstaltungen sollten möglichst vermieden werden, es muss daran noch einiges gelernt werden.

F3B-Hoch (MG-Burgdorf) :

Auch Spitzenpiloten sollten eine Niederlage einstecken können und nicht mit ihren Einsprachen die Wettbewerbe störend beeinflussen. In unserer Region hat keiner die Möglichkeit beim F3B-Hoch alle drei Programme zu fliegen, da die nötigen organisatorischen Voraussetzungen nicht gegeben sind, leider.

Noch einige wichtige Hinweise :

Sämtliche Adressänderungen sollten sofort vorgenommen werden. Ebenso Telephonnummern und auch die Frequenzen der Fernsteuerungen.

Ich habe immer noch einige Frequenz-Klammern abzugeben.

Die Redaktion ist für Notizen und Anregungen im Mitteilungsblatt dankbar.

Der Obmann



# Flugtag in Bex

Modellfluggruppe Gäu

Modellfluggruppe Wangen

Am Samstag den 23. August 1980 fahren wir nach Bex. Wie sicher alle wissen, wird ein grosses Flugprogramm den ganzen Tag "am laufenden Band" geboten. Es würde uns freuen, wenn sich viele für diesen grossartigen Anlass anmelden würden.

Durch die Bemühungen der Gruppe Gäu, haben wir ein günstiges Angebot erhalten. Wir werden alle gemeinsam mit dem Car nach Bex reisen.

Der Fahrpreis beträgt pro Person Fr. 25.-- und wird mit der Anmeldung bezahlt.

Die genaue Abfahrtszeit wird nach der Anmeldung bekannt gegeben.

..... Anmeldung für Bex .....

Name :

Vorname :

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Anmeldungen nimmt der Obmann bis spätestens 31. Juli 80 entgegen.

